

METHODE: GRAF-IZ

L

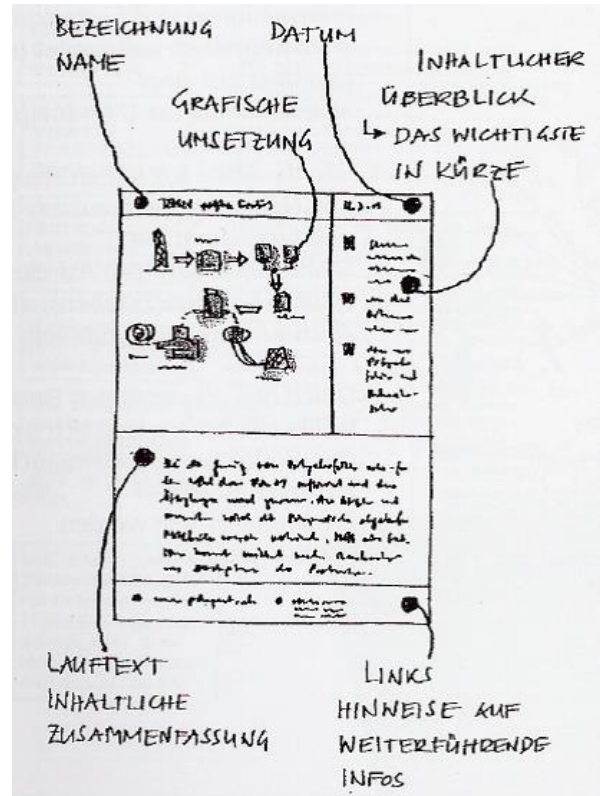
WAS IST DAS?

Ein Graf-Iz strukturiert und transformiert Informationen in eine bildhafte Grafik, in zusammenfassende Schlagzeilen und einen erklärenden Lauftext. Es werden stets Hinweise auf weiterführende Quellen (Internetquellen) gegeben. Der Aufbau eines Graf-Iz ist standardisiert.

ALLGEMEINE STANDARDS

Ein Graf -Iz wird in der Regel wie folgt angefertigt (Vergleiche Beispiel von A. Müller unten):

- In der ersten Zeile befindet sich Platz für Thema, Name und Datum.
- Im linken großen Feld ist der darzustellende Sachverhalt zu visualisieren. Dies kann durch Zeichnungen, Diagramme, Mindmaps und Ähnlichem geschehen. Ziel ist es, eigene Überlegungen umzusetzen.
- Neben dem Feld mit der grafischen Umsetzung werden zwei bis vier Kernaussagen formuliert. Hier geschieht in verbaler Form eine Reduktion auf das Wesentliche.
- Das große untere Feld ist für fortlaufende Notizen vorgesehen, für einen erklärenden Lauftext.
- Unten werden Hinweise und Links notiert. Die Quellen (Internetquellen) sind in Hinblick auf die fachlich richtige Darstellung zu prüfen.



Beispiel aus "Lernen steckt an" (Andreas Müller)

FACHINTERNE ERGÄNZUNGSSTANDARDS

- + Fachliche Inhalte werden auf das Wesentliche beschränkt dargestellt.
- + Fachbegriffe werden exakt verwendet. Bei der Texterstellung sind eigenständige Formulierungen zu verwenden, die Grafik soll eigene Überlegungen verdeutlichen.
- + Ein Graf-Iz kann mit Textverarbeitungsprogrammen erstellt werden.

GELUNGENE UNTERRICHTSBEISPIELE

- ✓ "Was verbirgt sich hinter der *Anomalie des Wassers?*" (SuS erstellen auf der Grundlage des vorhergegangenen Unterrichts ein Graf-Iz, in dem die wesentlichen Eigenschaften des Wassers auf die inter- und intramolekularen Wechselwirkungen der Wassermoleküle zurückgeführt werden.)
- ✓ Gedämpfte Schwingung in einem Schwingkreis (SuS fassen die wesentlichen Informationen zum Thema auf der Grundlage des Unterrichts, eines Videos oder eines Textes z.B. als HA zusammen.)

METHODE: GRAF-IZ

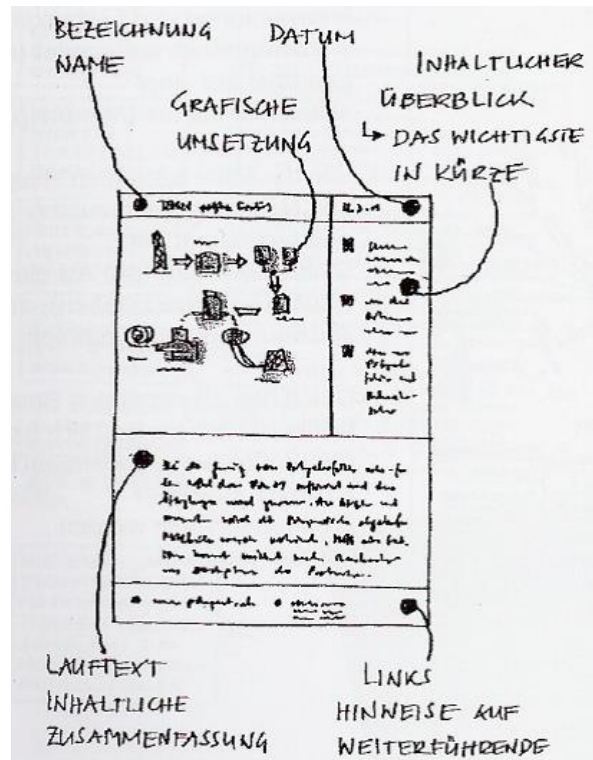
WAS IST DAS?

Ein Graf-Iz strukturiert und transformiert Informationen in eine bildhafte Grafik, in zusammenfassende Schlagzeilen und einen erklärenden Lauftext. Es werden stets Hinweise auf weiterführende Quellen (Internetquellen) gegeben. Der Aufbau eines Graf-Iz ist standardisiert.

ALLGEMEINE STANDARDS

Ein Graf -Iz wird in der Regel wie folgt angefertigt (Vergleiche Beispiel von A. Müller unten):

- In der ersten Zeile befindet sich Platz für Thema, Name und Datum.
- Im linken großen Feld ist der darzustellende Sachverhalt zu visualisieren. Dies kann durch Zeichnungen, Diagramme, Mindmaps und Ähnlichem geschehen. Ziel ist es, eigene Überlegungen umzusetzen.
- Neben dem Feld mit der grafischen Umsetzung werden zwei bis vier Kernaussagen formuliert. Hier geschieht in verbaler Form eine Reduktion auf das Wesentliche.
- Das große untere Feld ist für fortlaufende Notizen vorgesehen, für einen erklärenden Lauftext.
- Unten werden Hinweise und Links notiert. Die Quellen (Internetquellen) sind in Hinblick auf die fachlich richtige Darstellung zu prüfen.



Beispiel aus "Lernen steckt an" (Andreas Müller)

FACHINTERNE ERGÄNZUNGSSTANDARDS

- + Ein Graf-Iz kann auch mit einem Textverarbeitungsprogramm erstellt werden.
- + Graf-Iz zu erstellen bedeutet, Dinge gedanklich zu durchdringen. Sie sind "Wertpapiere".

TIPPS UND TRICKS

- ✓ Fertige zunächst eine Skizze an.
- ✓ Achte darauf, dich auf das Wesentliche zu reduzieren.



SCHLUSSWORT

Die hier vorgeschlagenen Materialien sind weder verpflichtend anzuwenden noch haben sie finalen Status. Überarbeitungen und Anregungen sind erwünscht.

Weitere Hinweise, Videobeispiele, konkrete Aufgabenstellungen etc. können Sie gerne persönlich oder unkompliziert erfragen.

Ansprechpartner/in für Lehrer/innen u.a.:

Jens-Uwe Jaeschke – jaeschke1967@yahoo.de

Renate Haseloff - renate.haseloff@googlemail.com